



Jahresabschluss

zum

31. Dezember 2020

mit Anhang und Rechenschaftsbericht

**ZWECKVERBAND
„NATURPARK TAUNUS“**

I. Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31. Dezember 2020

Zweckverband „Naturpark Taunus“

Vermögensrechnung (Bilanz) des Zweckverbands "Naturpark Taunus" zum 31.12.20

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
A	Aktiva	3.233.422,69	3.331.211,30	P	Passiva	3.233.422,69	3.331.211,30
A.1	Anlagevermögen	3.002.458,09	3.150.202,09	P.1	Eigenkapital	237.383,43	203.584,71
A.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	24.731,00	33.057,00	P.1.1	Netto-Position	112.864,13	112.864,13
A.1.1	Konzessionen, Lizenzen u. ähnliche Rechte	24.731,00	33.057,00	P.1.3	Ergebnisverwendung	124.519,30	90.720,58
A.1.2	Sachanlagen	2.977.727,09	3.117.145,09	P.1.3.1	Ergebnisvortrag	90.720,58	45.169,78
A.1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	73.594,09	73.594,09	P.1.3.1.1	ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	48.983,12	16.825,81
A.1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken und Außenanlagen	2.774.306,00	2.820.409,00	P.1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	41.737,46	28.343,97
A.1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	14.303,00	19.671,00	P.1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	33.798,72	45.550,80
A.1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	74.484,00	74.482,00	P.1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	69.439,20	32.157,31
A.1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	41.040,00	128.989,00	P.1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-35.640,48	13.393,49
A.2	Umlaufvermögen	228.714,24	179.194,05	P.2	Sonderposten	1.350.413,98	1.381.401,00
A.2.1.	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	295,80	0,00	P.2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	1.350.413,98	1.381.401,00
A.2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	27.261,06	28.944,68	P.2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	782.458,00	793.583,00
A.2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.571,08	27.189,34	P.2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	567.955,98	587.818,00
A.2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	14.689,98	1.755,34	P.3	Rückstellungen	153.819,22	144.066,80
A.2.4	<i>davon aus Steuern</i>	<i>1.540,79</i>	<i>927,78</i>	P.3.5	Sonstige Rückstellungen	153.819,22	144.066,80
A.2.4	Flüssige Mittel	202.157,38	150.249,37	P.4	Verbindlichkeiten	1.477.007,08	1.558.254,19
A.3	Rechnungsabgrenzungsposten	1.250,36	1.815,16	P.4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.423.822,49	1.488.931,85
					<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>	<i>39.785,76</i>	<i>56.609,36</i>
				P.4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	43.682,11	56.445,77
				P.4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	9.502,48	12.876,57
					<i>davon aus Steuern</i>	<i>9.248,91</i>	<i>12.172,65</i>
				P.5	Rechnungsabgrenzungsposten	14.796,98	43.904,60

Zweckverband „Naturpark Taunus“

II. Ergebnisrechnung

-Euro-

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres 2020
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	187.794,40	194.641,94	174.748,37	-19.893,57
	5005	Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	8.508,44	4.569,92	6.083,38	1.513,46
	5060	Umsatzerlöse aus Handelswaren und Auftragsfertigung	47.425,80	0,00	39.982,80	39.982,80
	5090	Sonstige Umsatzerlöse	181.795,03	129.592,58	138.491,12	8.898,54
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	425.523,67	328.804,44	359.305,67	30.501,23
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	5480	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.665,78	4.754,00	15.715,45	10.961,45
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.665,78	4.754,00	15.715,45	10.961,45
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen				
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
6	547	Erträge aus Transferleistungen				
	5400	Erträge aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen				
	5410	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse		453.900,00	448.900,00	-5.000,00
	542	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	662.521,31	408.740,00	667.086,27	258.346,27
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	662.521,31	862.640,00	1.115.986,27	253.346,27
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	37.566,25	34.290,00	36.804,00	2.514,00
	530	Nebenerlöse				
	5330	Erträge aus Schadenersatzleistungen	7.935,34	0,00	4.796,03	4.796,03
	5399	Andere sonstige betriebliche Erträge	28.537,71	2.000,00	3.950,92	1.950,92
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	36.473,05	2.000,00	8.746,95	6.746,95
10		Summe der ordentlichen Erträge	1.164.750,06	1.232.488,44	1.536.558,34	304.069,90
		Ordentliche Aufwendungen				
	620	Entgelte für geleistete Arbeitszeit einschl. Urlaubsgeld und Sonderzuwendungen	378.729,35	380.100,85	381.747,24	1.646,39
	623	Freiwillige Zuwendungen				0,00
	626	Entgelte für Praktikanten, Zivis, Mitarbeiter freiw. soziales/ökologisches Jahr	9.814,48	10.638,84	10.687,22	48,38
	630	Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	0,00	0,00	0,00	0,00
	640	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	78.003,76	79.821,17	81.419,46	1.598,29
	647-649	Zukunftssicherung/Zusatzversorgung/Beihilfen	31.569,64	29.647,88	31.615,42	1.967,54

Zweckverband „Naturpark Taunus“

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres 2020
	653	Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	1.439,58	1.700,00	1.716,57	16,57
	656	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	267,97	1.550,00	0,00	-1.550,00
	659	Übrige sonstige Personalaufwendungen				0,00
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	499.824,78	503.458,74	507.185,91	3.727,17
12	644-646	Versorgungsaufwendungen				
	600	Rohstoffe/ Material/ Vorprodukte/ Fremdbauteile	15.613,46	3.700,00	14.438,11	10.738,11
	601	Verbrauchsmaterial	1.390,59	3.500,00	1.875,31	-1.624,69
	603	Betriebsstoffe/ Verbrauchswerkzeuge	263,98	1.500,00	1.522,51	22,51
	605	Energie, Wasser, Abwasser	58.124,16	60.444,96	42.903,17	-17.541,79
	606	Materialaufwendungen für Reparatur und Instandhaltung	14.717,91	800,00	15.300,23	14.500,23
	607	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	10.400,39	2.250,00	1.424,88	-825,12
	608	Sonstiger Materialaufwand	539,38	100,00	754,59	654,59
	610	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzeleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	613	Aufwandsentschädigungen und sonstige Fremdleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	616	Fremdinstandhaltung	185.733,21	247.270,00	582.571,32	335.301,32
	617	Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	38.550,31	32.240,00	33.602,71	1.362,71
	670	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	12.790,60	3.333,96	11.702,90	8.368,94
	671	Leasing	19.159,10	18.060,44	25.107,39	7.046,95
	672	Lizenzen und Konzessionen	1.069,16	900,00	962,38	62,38
	674	Leiharbeitskräfte		77.500,00		-77.500,00
	675	Bankspesen/ Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung	141,04	250,00	80,16	-169,84
	677	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	34.020,11	35.000,00	41.300,39	6.300,39
	678	Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dergl.	1.745,81	2.000,00	931,61	-1.068,39
	679	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.853,78	9.400,00	6.312,08	-3.087,92
	681	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	583,05	800,00	691,45	-108,55
	682	Porto und Versandkosten	278,91	750,00	165,89	-584,11
	683	Telefon, Datenübertragungskosten	8.250,67	7.780,00	8.221,66	441,66
	685	Reisekosten	1.515,31	3.500,00	575,29	-2.924,71
	686	Repräsentation und Öffentlichkeitsarbeit	13.868,82	10.550,00	7.288,24	-3.261,76
	687	Werbung	115,89	105,00	20,00	-85,00
	688	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	335,00	5.000,00	760,00	-4.240,00
	690	Versicherungsbeiträge	11.993,73	12.590,00	12.001,26	-588,74
	691	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	4.610,50	4.830,00	4.585,50	-244,50
	692	Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	699	Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	47.281,95	28.750,00	23.626,79	-5.123,21
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	492.946,82	572.904,36	838.725,82	265.821,46

Zweckverband „Naturpark Taunus“

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres 2020
	661	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	4.386,80	7.669,00	8.326,00	657,00
	662	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen	53.545,00	53.543,00	53.543,00	0,00
	664+665	Abschreibungen auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	26.531,87	25.973,50	23.137,20	-2.836,30
	667	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Umlaufvermögen				
14	66	Abschreibungen	84.463,67	87.185,50	85.006,20	-2.179,30
15		Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen				
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17		Transferaufwendungen				
	702	Grundsteuer	4.914,81	4.923,33	6.189,05	1.265,72
	703	Kfz-Steuer	2.195,95	2.300,00	2.671,92	371,92
	709	Sonstige betriebliche Steuern	1.209,36	1.140,30	673,00	-467,30
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.320,12	8.363,63	9.533,97	1.170,34
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.085.555,39	1.171.912,23	1.440.451,90	268.539,67
20		Verwaltungsergebnis	79.194,67	60.576,21	96.106,44	35.530,23
	5712	Bankzinsen				
21	56,57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	47.037,36	47.391,00	26.667,24	-20.723,76
23		Finanzergebnis	-47.037,36	-47.391,00	-26.667,24	20.723,76
24		Ordentliches Ergebnis	32.157,31	13.185,21	69.439,20	56.253,99
	5900	Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen				
	5980	Periodenfremde Erträge	1.069,35	0,00		0,00
	5910	Erträge aus Vermögensveräußerungen	12.723,21	0,00	40.865,52	40.865,52
	599	Sonstige außerordentliche Erträge	59.651,00	0,00	0,00	0,00
25	59	Außerordentliche Erträge	73.443,56	0,00	40.865,52	40.865,52
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	60.050,07	0,00	76.506,00	76.506,00
27		Außerordentliches Ergebnis	13.393,49	0,00	-35.640,48	-35.640,48
28		Jahresergebnis	45.550,80	13.185,21	33.798,72	20.613,51

III. Anhang

Gliederung des Anhangs

	Seite
A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	9
B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	9
C. Darstellung der wesentlichen Posten der Vermögensrechnung	10
D. Darstellung der Posten der Erfolgsrechnung	16
E. Sonstige Angaben	17

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Gemäß § 1 der Satzung sind Mitglieder des **Zweckverbands „Naturpark Taunus“**, im Folgenden auch kurz „Zweckverband“ genannt, der Hochtaunuskreis, der Lahn-Dill-Kreis, der Landkreis Limburg-Weilburg, der Main-Taunus-Kreis, der Wetteraukreis, der Landkreis Gießen und die Stadt Frankfurt am Main. Es handelt sich um einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) vom 16. Dezember 1969 (GVBl. S. 307). Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er verwaltet sich selbst unter eigener Verantwortung durch seine Organe.

Die Bilanzierung und Bewertung der Schlussbilanz zum 31. Dezember 2020 des Zweckverbands basieren auf den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) und der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO). Grundlage sind ferner das deutsche Handelsgesetzbuch (HGB) sowie das Einkommensteuergesetz (EStG).

Für die Festlegung der Nutzungsdauern des Sachanlagevermögens wurden die Amtlichen AfA-Tabellen, herausgegeben vom Bundesministerium der Finanzen und den Finanzministerien der Länder, zugrunde gelegt. Die Abschreibungstabelle für Vermögensgegenstände im doppelten Haushalts- und Rechnungswesen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen (*Doppik-Abschreibungstabelle Hessen*) in der Fassung 2017 wurde hinzugezogen.

Für Sachverhalte von untergeordneter Bedeutung gelten vereinfachte Verfahren und Wertgrenzen zur Ermittlung der Bilanzansätze.

Die Gliederung der Schlussbilanz zum 31. Dezember 2020 entspricht den Vorgaben des § 49 GemHVO.

Das Haushaltsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Die Buchhaltung wird unter Anwendung der Software „ADDISON [tse:nit]“ der Wolters Kluwer Service und Vertriebs GmbH durch Frau Diplom-Betriebswirt Steuerberater Sabine Gerullis, 61267 Neu-Anspach erstellt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

In der Vermögensrechnung sind das Anlagevermögen und das Umlaufvermögen, das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Schulden sowie die Rechnungsabgrenzungsposten vollständig ausgewiesen.

Posten der Aktivseite sind nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen, Einzahlungen nicht mit Auszahlungen, Grundstücksrechte nicht mit Grundstücksklasten verrechnet.

Für immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die nicht entgeltlich erworben wurden, wurden keine Aktivposten gebildet.

Rückstellungen wurden nur im Rahmen des § 39 GemHVO und Rechnungsabgrenzungsposten nach § 45 GemHVO gebildet.

Das Anlagevermögen weist nur Gegenstände aus, die bestimmt sind, dem Zweckverband dauernd zu dienen. Bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, sind die Anschaffungs- oder Herstellungskosten um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßige Abschreibung erfolgt grundsätzlich in gleichen Jahresraten über die Dauer, in der der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann (lineare Abschreibung).

Die Vermögensgegenstände und Schulden sind einzeln bewertet.

Zweckverband „Naturpark Taunus“

Es wurde vorsichtig bewertet. Vorhersehbare Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, sind berücksichtigt, selbst wenn diese erst zwischen dem Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne wurden nur berücksichtigt, soweit sie am Abschlussstichtag realisiert waren.

Die Aufwendungen und Erträge des Haushaltsjahres sind unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung im Jahresabschluss berücksichtigt.

Die ausgewiesenen Vermögensgegenstände wurden höchstens mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen nach § 43 GemHVO, angesetzt.

Verbindlichkeiten sind zu ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt und Rückstellungen nur in Höhe des Betrages, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

C. Darstellung der wesentlichen Posten der Vermögensrechnung (Bilanz)

Die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2020 weist eine Bilanzsumme von EUR 3.233.422,69 aus.

1. Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

<i>Zusammensetzung der immateriellen Vermögensgegenstände</i>	<i>EUR</i>
Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	24.731,00
Gesamt	24.731,00

Sachanlagen

<i>Zusammensetzung des Sachanlagevermögens</i>	<i>EUR</i>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	73.594,09
Außenanlagen	121.476,00
Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	2.636.954,00
Fahrraddepot	15.876,00
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	14.303,00
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	74.484,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	41.040,00
Gesamt	2.977.727,09

Zum 1. Januar 2009 (*Beginn der doppelten Rechnungslegung*) war eine körperliche Bestandsaufnahme durchgeführt worden, um den Bestand des Sachanlagevermögens zu Beginn der Doppik zu ermitteln. Die damaligen Wertansätze beruhten, soweit vorhanden, auf Eingangsrechnungen. Auch zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 ist eine körperliche Bestandsaufnahme erfolgt.

Neben dem Grundstück der Kirchenruine Landstein ist unverändert das Geschäftsgrundstück, an dem sich seit Mai 2011 der Sitz des Zweckverbands befindet, mit EUR 67.910,11 bilanziert. Es befindet sich seit dem 6. Dezember 2012 im Eigentum des Zweckverbands.

Die Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken betreffen im Wesentlichen das selbst errichtete Taunus Informationszentrum (TIZ) in Oberursel (Taunus), Hohe- markstraße 192, das im Mai 2011 fertiggestellt und in Betrieb genommen wurde sowie die

Zweckverband „Naturpark Taunus“

selbst errichtete Garage für Maschinen und Geräte am TIZ, die im Oktober 2017 in Betrieb genommen wurde.

Die übrigen Bauten und Einrichtungen des Zweckverbands sind entweder mobil oder befinden sich auf fremdem Grund und Boden. Die Nutzung beruht auf Gestattungsverträgen mit den Kommunen im Zweckverbandsgebiet, dem Land Hessen, vertreten durch den Landesbetrieb HessenForst und in untergeordnetem Umfang auf Pachtverträgen mit Privatpersonen.

Die Zusammensetzung und die Entwicklung des Anlagevermögens ergeben sich aus der folgenden Übersicht.

Zweckverband „Naturpark Taunus“

ÜBERSICHT ÜBER DEN STAND DES ANLAGEVERMÖGENS (ANLAGENSPIEGEL)

-Euro-

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten *										Kumulierte Abschreibungen			Buchwert	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
		Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres 2019	Zugänge im Haushaltsjahr 2019	Abgänge im Haushaltsjahr 2019	Um-buchungen im Haushaltsjahr 2019	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres 2019	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres 2019	Zuschrei-bungen im Haushaltsjahr 2019	Abschrei-bungen im Haushaltsjahr 2019	Abgänge und Um-buchungen im Haushaltsjahr 2019	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres 2019	am 31.12. des Jahres 2020	am 31.12. des Jahres 2019		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände															
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte		41.002,80				41.002,80	7.945,80	8.326,00		16.271,80	24.731,00	33.057,00			
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände		41.002,80	0,00			41.002,80	7.945,80	8.326,00		16.271,80	24.731,00	33.057,00			
1.2 Sachanlagen															
1.2.1 Grundstücke und Grundstücksgleiche		73.594,09				73.594,09					73.594,09	73.594,09			
1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken		3.196.387,28				3.196.387,28	375.978,28	46.103,00		422.081,28	2.774.306,00	2.820.409,00			
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		40.893,60				40.893,60	21.222,60	5.368,00		26.590,60	14.303,00	19.671,00			
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung *		133.346,82	13.257,00	2.335,66		144.268,16	58.864,82	13.253,00	2.333,66	69.784,16	74.484,00	74.482,00			
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung *		676.628,90	511,20	127.887,66		549.252,44	547.639,90	11.956,20	51.383,66	508.212,44	41.040,00	128.989,00			
Summe Sachanlagen		4.120.850,69	13.768,20	130.223,32		4.004.395,57	1.003.705,60	76.680,20	53.717,32	1.026.668,48	2.977.727,09	3.117.145,09			
Summe Anlagenvermögen		4.161.853,49	13.768,20	130.223,32		4.045.398,37	1.011.651,40	85.006,20	53.717,32	1.042.940,28	3.002.458,09	3.150.202,09			

* Position enthält z. T. geschätzte Zeitwerte per 1. Januar 2009

2. Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen beläuft sich insgesamt auf EUR 229.714,24.

Zusammensetzung des Umlaufvermögens	EUR
Vorräte	295,80
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon debitorische Kreditoren	12.571,08 8.885,82
Sonstige Vermögensgegenstände - davon aus Steuern	14.689,98 1.540,79
Flüssige Mittel	202.157,38
Gesamt	229.714,24

Die ausgewiesenen Bankguthaben stimmen mit den Kontoauszügen der Kreditinstitute überein.

3. Eigenkapital

Das Eigenkapital des Zweckverbandes wurde zum Abschlussstichtag mit EUR 237.383,43 ermittelt.

Dieses setzt sich wie folgt zusammen:

Zusammensetzung des Eigenkapitals	EUR
Nettoposition	112.864,13
Ordentliches Ergebnis aus Vorjahren	48.983,12
Außerordentliches Ergebnis aus Vorjahren	41.737,46
Ordentlicher Jahresüberschuss	69.439,20
Außerordentlicher Jahresfehlbetrag	- 35.640,48
Gesamt	237.383,43

Zweckverband „Naturpark Taunus“

4. Rückstellungen

Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse, für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien sowie die Sanierung von Altlasten waren nicht zu bilden.

Übersicht der sonstigen Rückstellungen

	Stand 01.01.2020	Verbrauch 2020	Auflösung 2020	Zuführung 2020	Stand 31.12.2020
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Urlaubsrückstellung MitarbeiterInnen	10.252,05	10.252,05		11.799,96	11.799,96
Überstunden MitarbeiterInnen	58.588,75	58.588,75		56.434,49	56.434,49
Zinsabgrenzung KfW-Kredit	5.303,52	5.303,52			0,00
Hinterlegungsbekanntmachung JA Berichtsjahr im Staatsanzeiger	100,00	92,75	7,25	100,00	100,00
Interne Kosten Jahresabschluss	4.800,00				4.800,00
Externe Kosten Jahresabschluss	11.000,00	11.000,00		12.000,00	12.000,00
Externe Kosten Prüfung JA Berichtsjahr	2.500,00	2.500,00		3.200,00	3.200,00
Künstlersozialabgabe	28,56	28,56		170,94	170,94
ZVK-Beiträge				60,00	60,00
Unterlassene Instandhaltung	26.000,00				26.000,00
Inwertsetzung Kirchenruine	24.743,92	5.683,98		19.743,89	38.803,83
Summe NP allgemein	143.316,80	93.449,61	7,25	4.711,00	153.369,22
Externe Jahresabschlusskosten BgA	750,00	750,00		450,00	450,00
Gesamt	144.066,80	94.199,61	7,25	103.959,28	153.819,22

5. Verbindlichkeiten

Übersicht der Verbindlichkeiten

	Stand am Ende des Haushaltsjahres 31.12.2019	Laufzeit bis 1 Jahr	Laufzeit 1 bis 5 Jahre	Laufzeit mehr als 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Krediten	1.423.822,49	39.785,76	161.020,40	1.223.016,33
<i>Vorjahr</i>	<i>1.488.931,85</i>	<i>39.609,36</i>	<i>160.214,78</i>	<i>1.272.107,71</i>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	43.682,11	38.776,34	4.905,77	
- davon gegenüber Verbandsmitgliedern	0,00			
<i>Vorjahr</i>	<i>56.445,77</i>	<i>56.445,77</i>		
Sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern	9.502,48 9.248,91	9.502,48 9.248,91		
<i>Vorjahr</i>	<i>12.876,57</i>	<i>12.876,57</i>		
Gesamt	1.477.007,08	88.064,58	165.926,17	1.223.016,33
<i>Vorjahr</i>	<i>1.558.254,19</i>	<i>108.931,70</i>	<i>160.214,78</i>	<i>1.272.107,71</i>

Nur die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sind besichert.

6. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten beläuft sich insgesamt auf EUR 14.798,98. Es handelt sich um vorausbezahlte Mieten, Mietnebenkosten und sonstige Nutzungsentgelte für Januar 2021 (TEUR 1) sowie um eine zweckgebundene Zuwendung für einen neuen Laufweg (TEUR 10) und sonstige zweckgebundene Zuwendungen (TEUR 4).

D. Darstellung der Posten der Erfolgsrechnung

	EUR
Erträge	
Privatrechtliche Leistungsentgelte	359.305,67
Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen	15.715,45
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.115.986,27
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, Investitionszuschüssen und Investitionsbeiträgen	36.804,00
Sonstige ordentliche Erträge	8.746,95
<i>Summe der ordentlichen Erträge</i>	<i>1.536.558,34</i>
Außerordentliche Erträge	40.865,52
Summe der Erträge	1.577.423,86
Aufwendungen	
Personalaufwendungen	507.185,91
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	838.725,82
Abschreibungen	85.006,20
Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.533,97
<i>Summe der ordentlichen Aufwendungen</i>	<i>1.440.451,90</i>
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.667,24
Außerordentliche Aufwendungen	76.506,00
Summe der Aufwendungen	1.543.625,14
Jahresüberschuss	33.798,72

Die außerordentlichen Erträge betreffen den Veräußerungserlös aus dem Verkauf eines Unimog, der mit dem Restbuchwert von TEUR 77 in den außerordentlichen Aufwendungen ausgewiesen ist.

Zuweisungen für die Inwertsetzungsarbeiten an der Kirchenruine Landstein in Höhe von TEUR 500 sowie die Inwertsetzungsarbeiten der Antonius-Kapelle in Höhe von TEUR 51 sind in den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke enthalten.

E. Sonstige Angaben

1. Rechtliche Grundlagen

Der Zweckverband wurde am 30. Mai 1962 gegründet.

Die von der Verbandsversammlung am 25. November 2015 festgelegten Beteiligungsverhältnisse stellen sich unverändert wie folgt dar:

Hochtaunuskreis	38,22 v. H.
Lahn-Dill-Kreis	6,11 v. H.
Landkreis Limburg-Weilburg	6,11 v. H.
Main-Taunus-Kreis	32,81 v. H.
Wetteraukreis	7,61 v. H.
Landkreis Gießen	1,53 v. H.
Stadt Frankfurt am Main	7,61 v. H.

Geschäftsführung	
Uwe Hartmann	Verwaltungsfachangestellter
<i>Geschäftsstellenleiter Mitarbeiter des Zweckverbandes</i>	
Stellvertretende Geschäftsstellenleitung seit 01.01.2020	
Carolin Pfaff <i>Personalgestellung HessenForst</i>	Forstwirtschaftlerin B. Sc.

2. Organe

Vorstand	
<i>Vorstandsvorsitzender</i>	
Ulrich Krebs	Landrat des Hochtaunuskreises
<i>Stellvertretender Vorsitzender</i>	
Michael Cyriax	Landrat des Main-Taunus-Kreises
<i>Vorstandsmitglieder</i>	
Jan Weckler <i>vertreten durch den Kreisbeigeordneten Herrn Matthias Walther</i>	Landrat des Wetteraukreises
Wolfram Dette	Dezernent des Lahn-Dill-Kreises
Anita Schneider <i>vertreten durch das Kreis Ausschussmitglied Herrn Hans-Jürgen Becker</i>	Landrätin des Landkreises Gießen Mitglied des Kreisausschusses des Landkreises Gießen
Karl-Heinz Stoll	Mitglied des Kreisausschusses des Landkreises Limburg-Weilburg
Peter Dommermuth	Amtsleiter der Stadt Frankfurt

An die Mitglieder des Vorstands wurden im Geschäftsjahr Sitzungsgelder i. H. v. EUR 338 gezahlt.

Zweckverband „Naturpark Taunus“

Verbandsversammlung	
<i>Vorsitzende der Verbandsversammlung</i>	
Kristina Paulenz	Vertreterin des Wetteraukreises
<i>StellvertreterIn</i>	
Reinhold Ketter	Vertreter des Landkreises Limburg-Weilburg
Ingrid Schmidt	Vertreterin des Lahn-Dill-Kreises
<i>Mitglieder</i>	
Georg Braun	Vertreter des Hochtaunuskreises
Beate Denfeld	Vertreterin des Hochtaunuskreises
Philipp Herbold	Vertreter des Hochtaunuskreises
Birgit Grohne-Münch	Vertreterin des Hochtaunuskreises
Ellen Enslin	Vertreterin des Hochtaunuskreises
Inge-Lore Kausen	Vertreterin des Hochtaunuskreises
Susanne Odenweller	Vertreterin des Hochtaunuskreises
Andrea Pfäfflin	Vertreterin des Hochtaunuskreises
Norbert Fischer	Vertreter des Hochtaunuskreises
Andreas Moses	Vertreter des Hochtaunuskreises
Bert Worbs	Vertreter des Hochtaunuskreises
Sabine Bergold	Vertreterin des Main-Taunus-Kreises
Karl-Heinz Gritsch	Vertreter des Main-Taunus-Kreises
Harald Schindler	Vertreter des Main-Taunus-Kreises
Petra Dorn	Vertreterin des Main-Taunus-Kreises
Michael Antenbrink	Vertreter des Main-Taunus-Kreises
Werner Steinmann	Vertreter des Main-Taunus-Kreises
Sabrina Staats-Kriszeleit	Vertreterin des Main-Taunus-Kreises
Bernd Fuchs	Vertreter des Main-Taunus-Kreises
Thomas Kaus	Vertreter des Main-Taunus-Kreises
Ferdinand Muth	Vertreter des Landkreises Limburg-Weilburg
Reinhold Ketter	Vertreter des Landkreises Limburg-Weilburg
Ingrid Schmidt	Vertreterin des Lahn-Dill-Kreises
Tim Schönwetter	Vertreter des Lahn-Dill-Kreises
Regina Karehnke	Vertreterin des Wetteraukreises
Kristina Paulenz	Vertreterin des Wetteraukreises
Thomas Zebunke	Vertreter des Wetteraukreises
Gerald Dörr	Vertreter des Landkreises Gießen
Ursula auf der Heide	Vertreterin der Stadt Frankfurt
Sybill Cornelia Meister	Vertreterin der Stadt Frankfurt
Roger Podstatny	Vertreter der Stadt Frankfurt

An die Mitglieder der Verbandsversammlung wurden im Geschäftsjahr Sitzungsgelder i. H. v. EUR 399 gezahlt.

3. Beschäftigte

Aufgabengebiet	Anzahl per 31.12.2020
Geschäftsführung	1
Verwaltung	2
„Geringfügig Beschäftigter“ Verwaltung	1
MitarbeiterIn freiwilliges ökologisches Jahr	1
Pflegetrupp	7
Gesamt	12

Die Geschäftsstelle wird durch den Leiter der Geschäftsstelle und seit 1. Januar 2020 zusätzlich durch dessen Stellvertreterin (*Personalgestellung Landesbetrieb HessenForst*) geführt. Die beiden Verwaltungsmitarbeiterinnen mit insgesamt 1,4 Personalstellen werden seit 1. September 2020 durch einen „Geringfügig Beschäftigten“ im Tätigkeitsbereich „Soziale Medien“ unterstützt. Seit dem 15. April 2020 beschäftigt der Zweckverband im Pflegetrupp einen Mitarbeiter für den er Leistungen nach § 185 Abs. 3 Nr. 2 e SGB IX i. V. m. § 27 SchwbAV erhält. Es handelt sich um einen Inklusionsarbeitsplatz mit 50 % der betriebsüblichen Arbeitszeit. In vorstehender Tabelle ist dieser Mitarbeiter als 7. Person im Pflegetrupp ausgewiesen.

4. Steuerliche Verhältnisse

Der Zweckverband ist eine juristische Person des öffentlichen Rechts und daher grundsätzlich als solche nicht ertragsteuerpflichtig. Dieser Grundsatz wird durchbrochen, wenn juristische Personen des öffentlichen Rechts Betriebe gewerblicher Art (BgA) unterhalten. Der Betrieb gewerblicher Art „Weiltalweg-Landschaftsmarathon“ besteht unverändert, ruht allerdings derzeit, nicht zuletzt pandemiebedingt.

Ab dem 1. Januar 2017 gilt für den Zweckverband das durch Ergänzung eines § 2 b in diesem Sinne für juristische Personen des öffentlichen Rechts geänderte Umsatzsteuergesetz. Da sich der Zweckverband bereits seit dem Kalenderjahr 2010 auf die richtlinienkonforme Auslegung des § 2 Abs. 3 Satz 1 Umsatzsteuergesetz berufen hatte, sind für ihn keine Änderungen eingetreten. Der Zweckverband hat ab 2010 auf die Umsatzsteuerbefreiung hinsichtlich der Mietumsätze verzichtet (*Umsatzsteuer-Option*). Er ist mit allen seinen wirtschaftlichen Tätigkeiten (*alle Tätigkeiten, mit denen er in Wettbewerb zu anderen tritt*) Unternehmer. Demzufolge führt der Zweckverband aus allen Erträgen der wirtschaftlichen Betätigung Umsatzsteuer an die Finanzverwaltung ab. Im Gegenzug ist die Vorsteuer aus den korrespondierenden Eingangsleistungen abzugsfähig.

5. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse bestanden am Bilanzstichtag nicht.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Gegenstand	EUR
Nutzungsvertrag Kfz- und Busparkplatz <i>unbestimmte Laufzeit</i>	p. a. 3.000
Kfz- u. E-Bike-Leasingverträge	55.452
Pachten f. Liegewiesen, Grill- und Zeltplätze etc. <i>unbestimmte Laufzeit</i>	p. a. ca. 300
diverse Dienstleistungs- u. Wartungsverträge <i>einschl. Fremdreinigung, ohne Energielieferverträge und Versicherungen</i>	p. a. 55.588

6. Zu übertragende Haushaltsermächtigungen

Bezeichnung der Investitionsmaßnahme	Übertragener Haushaltsansatz aus Vorjahr EUR	Haushaltsansatz 2018 EUR	Auszahlungen 2018 EUR	zu übertragen EUR
---	---	--------------------------------	-----------------------------	----------------------

Oberursel, den 20. Mai 2021


 Landrat Ulrich Krebs
 - Vorstandsvorsitzender -

IV. Rechenschaftsbericht

Gliederung des Rechenschaftsberichts

	Seite
A. Geschäftsverlauf	23
B. Darstellung der Lage des Zweckverbandes	
1. Darstellung der Vermögenslage	25
2. Darstellung der Ertragslage	26
3. Darstellung der Finanzlage	29
C. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung	31
D. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres	31

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

A. Geschäftsverlauf

1. Umfeldbetrachtung

Der Besucherdruck durch Erholungssuchende in Zeiten der Pandemie ist um ein Vielfältiges bis hin zur Umweltunverträglichkeit angestiegen und stellt den Naturpark vor teilweise nicht lösbare Aufgaben. Die Anzahl aber auch die Rücksichtslosigkeit einiger Besucher machen deren Lenkung, gleich ob Wanderer oder Radfahrer, zu Spitzenzeiten fast unmöglich. Der explosionsartige Trend zur Elektro-Mobilität verschärft die Lage auf der Fläche, insbesondere in Waldgebieten und Schutzgebieten zusätzlich. Ideelle Naturpark-Aufgaben wie z. B. die Umsetzung des Naturparkplans konnten nur in geringem Maße begleitet oder angestoßen werden. Dies lag zum einen an der Auslastung des Naturpark-Personals mit pandemiebezogenen Verwaltungs- und Organisationsaufgaben, zum anderen aber auch der Verschiebung der Schwerpunkte einiger Projektpartner: Beispielsweise konnten so die Naturpark-Schulen nicht anlaufen, da Grundschulen und andere Schulzweige mit der Bewältigung des Alltags unter sich stetig ändernden Hygiene- und Schutzauflagen mehr als ausgelastet waren.

Eine konstant hohe Besucherzahl im Taunus, vor allem in besonders beliebten Gebieten wie des Großen Feldbergs, erforderten zusätzliche Initiative des Naturpark-Personals in den Themenbereichen „Vandalismus und Abfallentsorgung durch Besucher“.

Die Personalressourcen wurden fast ausschließlich für die veränderten Bedingungen durch die Covid 19-Pandemie eingesetzt und den damit verbundenen infektionsgerechten Angeboten des Naturparks und die damit einhergehende Verwaltung. Veranstaltungen wie gewöhnlich konnte der Naturpark Taunus gar nicht oder unter extremen Einschränkungen und eines dennoch hohen Aufwandes realisieren (Bsp. Sommerferienprogramm). Naturschutz-Aktionen mit Freiwilligen mussten aufgrund der Pandemie-Entwicklung abgesagt werden. Naturpark-Einrichtungen wie Grillplätze oder Jugendzeltplätze konnten nicht wie gewohnt betrieben werden.

Der Spagat zwischen einer durch die Pandemie zunehmenden Rolle und Bedeutung von Naturparks für eine Region und der zeitgleich hohe Be- oder sogar Überlastung des Personals ist hier ebenfalls festzuhalten.

2. Investitionen

Ein Teil des aus dem Verkauf des Unimog erzielten Veräußerungserlöses (TEUR 41) wurde für die Anschaffung von Anbaugeräten für den im Jahr 2019 neu angeschafften Pflege-Traktor verwendet (TEUR 13). Daneben wurde ein Computer-Arbeitsplatz mit entsprechender IT-Ausstattung für die stellvertretende Geschäftsstellenleiterin neu eingerichtet.

Die vorhandene IT-Anlage (Eigentum) aus dem Jahr 2013 muss insbesondere in Zeiten der Pandemie auf die heutigen technischen Bedürfnisse mit mobilen Arbeitsplätzen (HomeOffice, Online-Meetings etc.) angepasst werden. Um dem ständigen Wandel von EDV-Systemen Rechnung tragen zu können, gleichzeitig aber auch die Zahlungsmittelabflüsse für den Zweckverband überschaubar und kalkulierbar zu halten, werden zurzeit Angebote für eine Leasingvariante von EDV-Hard- u. Software eingeholt.

3. Umsatz- und Erlössituation

Die Corona-Pandemie hat beim Zweckverband auch bezüglich der Umsatz- und Erlössituation deutliche Spuren hinterlassen und wird diese auch noch im Geschäftsjahr 2021 erheblich beeinträchtigen. Jugendzeltplätze und Seminarraum konnten nicht oder nur sehr eingeschränkt vermietet werden. Entsprechende Einnahmen fielen aus. Veranstaltungen waren nur eingeschränkt und nur unter erschwerten Bedingungen möglich, sodass auch diesbezüglich erhebliche Umsatzeinbußen hingenommen werden mussten und auch wenigstens noch das Geschäftsjahr 2021 betreffen. Die Ertragslage wurde ganz entscheidend durch zweckgebundene Zuweisungen i. H. v. insgesamt TEUR 552 für die Arbeiten an der Kirchenruine Landstein und die Arbeiten an der Antonius-Kapelle in Kronberg (Taunus) geprägt, die deutlich über denen

Zweckverband „Naturpark Taunus“

des Vorjahres lagen (Zuwachs EUR 446). Sie machen ca. 1/3 der Gesamterträge und spiegelbildlich der Gesamtaufwendungen des Geschäftsjahres aus.

Der Zweckverband ist unverändert und unabhängig von den „Sonderzuwendungen“ für die Inwertsetzung der beiden Kulturdenkmäler auch für die laufende Tätigkeit auf Drittmittel angewiesen.

4. Personalsituation

Der zum 31. Dezember 2020 bestehende Personalstamm setzt sich wie folgt zusammen:

- 1 Geschäftsstellenleiter
- 1 stellv. Geschäftsstellenleiterin (*Personalgestellung Landesbetrieb HessenForst*)
- 2 Verwaltungsmitarbeiterinnen mit insgesamt 1,4 Stellen
- 1 Mitarbeiter im Freiwilligen Ökologischen Jahr
- 1 Geringfügig Beschäftigter
- 6 Mitarbeiter im Außendienst
- 1 Mitarbeiter im Außendienst (schwerbehindert in 50 %-Teilzeit)

Die Stellvertretung der Geschäftsstellenleitung wurde zum 1. Januar 2020 neu besetzt und konnte die angespannte Personalsituation in der Verwaltung verbessern. Da das Sonderprojekt „Radverkehrswege-Planung“ mit finanzieller Unterstützung des HTKs bis zum 31. Mai 2020 befristet war, erfolgte die Reduzierung der Arbeitszeit einer der beiden Verwaltungsmitarbeiterinnen von 100 % wieder auf 50 %. Für den Tätigkeitsbereich soziale Medien ist seit 1. September 2020 ein Mitarbeiter auf Basis eines Geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses tätig.

Trotz der verbesserten Personalsituation kann der Naturpark längst nicht alle an ihn gerichteten Aufgabenstellungen wegen fehlender Personalkapazitäten erfüllen. Die traditionelle Weiltalweg-Marathon-Veranstaltung musste nicht nur wegen der Pandemie abgesagt werden. Aus personellen Gründen war sie in Abstimmung mit den Anrainer-Kommunen von vornherein für das Jahr 2020 nicht geplant gewesen. Ein geändertes Konzept unter deutlich stärkerer Einbindung der Anrainer-Kommunen und Vereine soll die personelle Herausforderung für den Zweckverband entschärfen.

Zweckverband „Naturpark Taunus“

B. Darstellung der Lage des Zweckverbands

1. Darstellung der Vermögenslage

Bilanz-Posten	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung EUR
	EUR	%	EUR	%	
AKTIVA					
Immaterielle Vermögensgegenstände	24.731,00	0,76%	33.057,00	0,99%	-8.326,00
Sachanlagen	2.977.727,09	92,09%	3.117.145,09	93,57%	-139.418,00
<i>Langfristig gebundenes Vermögen</i>	<i>3.002.458,09</i>	<i>92,85%</i>	<i>3.150.202,09</i>	<i>94,56%</i>	<i>-147.744,00</i>
Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	295,80	0,01%			295,80
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.571,08	0,39%	27.189,34	0,82%	-14.618,26
Sonstige Vermögensgegenstände	14.689,98	0,45%	1.755,34	0,05%	12.934,64
Flüssige Mittel	202.157,38	6,25%	150.249,37	4,52%	51.908,01
Sonstige Aktiva	1.250,36	0,04%	1.815,16	0,05%	-564,80
<i>Mittel-/kurzfristig gebundenes Vermögen</i>	<i>230.964,60</i>	<i>7,14%</i>	<i>181.009,21</i>	<i>5,44%</i>	<i>49.955,39</i>
Gesamtvermögen	3.233.422,69	100,00%	3.331.211,30	100,00%	-97.788,61
Rundungsdifferenz		0,01%			
PASSIVA					
Nettoposition	112.864,13	3,49%	112.864,13	3,39%	0,00
Ergebnisvortrag aus Vorjahren	90.720,58	2,81%	45.169,78	1,36%	45.550,80
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	33.798,72	1,05%	45.550,80	1,37%	-11.752,08
<i>Langfristig verfügbares Kapital</i>	<i>237.383,43</i>	<i>7,35%</i>	<i>203.584,71</i>	<i>6,12%</i>	<i>33.798,72</i>
Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	1.350.413,98	41,76%	1.381.401,00	41,47%	-30.987,02
Sonstige Rückstellungen	153.819,22	4,76%	144.066,80	4,32%	9.752,42
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Krediten	1.423.822,49	44,03%	1.488.931,85	44,69%	-65.109,36
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	43.682,11	1,35%	56.445,77	1,69%	-12.763,66
Sonstige Verbindlichkeiten	9.502,48	0,29%	12.876,57	0,39%	-3.374,09
Sonstige Passiva	14.798,98	0,46%	43.904,60	1,32%	-29.105,62
<i>Mittel-/kurzfristig verfügbares Kapital</i>	<i>2.996.039,26</i>	<i>92,65%</i>	<i>3.127.626,59</i>	<i>93,88%</i>	<i>-131.587,33</i>
Gesamtkapital	3.233.422,69	100,00%	3.331.211,30	100,00%	-97.788,61

Abschreibungs- und abgangsbedingt (Unimog) hat sich das Anlagevermögen um TEUR 148 und damit auch die Anlagenintensität reduziert. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind gegenüber dem Vorjahr mehr als halbiert. Dem steht allerdings eine nur wenig geringere Erhöhung der sonstigen Forderungen/Vermögensgegenstände gegenüber. Stichtagzufällig fällt der Zuwachs der Guthaben bei Kreditinstituten (flüssige Mittel) mit TEUR 52 vergleichsweise hoch aus. Der tatsächliche Zuwachs der nicht verplanten Mittel fällt mit TEUR 6 deutlich niedriger aus.

Zweckverband „Naturpark Taunus“

Der Jahresüberschuss führte zu einer entsprechenden Erhöhung des Eigenkapitals. Der Sonderposten für Investitionszuweisungen wurde parallel zur Abschreibung des damit finanzierten Sachanlagevermögens planmäßig aufgelöst. Der Zuwachs bei den sonstigen Rückstellungen resultiert aus der Zuführung für zum Bilanzstichtag noch nicht verausgabter Drittmittel für die Inwertsetzung der Kirchenruine. Insgesamt macht diese Rückstellung zum Bilanzstichtag TEUR 39 aus, wurde aber bereits bis zur Bilanzaufstellung nahezu vollumfänglich wieder verausgabt. Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erfolgte i. H. v. TEUR 1.343 zum 15. Mai 2020 eine Umschuldung. Dadurch wurden Zins- und Tilgungslast deutlich reduziert. Die jährliche Tilgung wurde halbiert. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Verbindlichkeiten und passivierte Rechnungsabgrenzungen wurden insgesamt um TEUR 45 reduziert.

2. Darstellung der Ertragslage

	2020		2019		Veränderung EUR
	EUR	%	EUR	%	
Posten der Ergebnisrechnung					
Privatrechtliche Leistungsentgelte	359.305,67	23,38%	425.523,67	36,53%	-66.218,00
Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen	15.715,45	1,02%	2.665,78	0,23%	13.049,67
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.115.986,27	72,63%	662.521,31	56,88%	453.464,96
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, Investitionszuschüssen und Investitionsbeiträgen	36.804,00	2,40%	37.566,25	3,23%	-762,25
Sonstige ordentliche Erträge	8.746,95	0,57%	36.473,05	3,13%	-27.726,10
Gesamtleistung	1.536.558,34	100,00%	1.164.750,06	100,00%	371.808,28
Personalaufwendungen	507.185,91	33,01%	499.824,78	42,91%	7.361,13
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	838.725,82	54,58%	492.946,82	42,32%	345.779,00
Abschreibungen	85.006,20	5,53%	84.463,67	7,25%	542,53
Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.533,97	0,62%	8.320,12	0,71%	1.213,85
<i>Summe der ordentlichen Aufwendungen</i>	<i>1.440.451,90</i>	<i>93,74%</i>	<i>1.085.555,39</i>	<i>93,19%</i>	<i>354.896,51</i>
Verwaltungsergebnis	96.106,44	6,26%	79.194,67	6,80%	16.911,77
Finanzerträge					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.667,24	1,74%	47.037,36	4,04%	-20.370,12
Finanzergebnis	-26.667,24	-1,74%	-47.037,36	-4,04%	20.370,12
Ordentliches Ergebnis	69.439,20	4,52%	32.157,31	2,76%	37.281,89
Außerordentliche Erträge	40.865,52	2,66%	73.443,56	6,31%	-32.578,04
Außerordentliche Aufwendungen	76.506,00	4,98%	60.050,07	5,16%	16.455,93
Außerordentliches Ergebnis	-35.640,48	-2,32%	13.393,49	1,15%	-49.033,97
Jahresüberschuss	33.798,72	2,20%	45.550,80	3,91%	-11.752,08

Die Umsätze aus privatrechtlichen Leistungsentgelten sind um TEUR 66 zurückgegangen, davon TEUR 17 aus der wegen der Corona-Pandemie nicht möglichen Nutzung der Jugendzeltplätze. Aus gleichem Grund mussten Umsatzeinbußen i. H. v. TEUR 8 aus der Vermietung des Seminarraums hingenommen werden. Die Umsätze aus Auftragsarbeiten waren um TEUR 7 niedriger als im Vorjahr. Da die Weitalweg-Marathon-Veranstaltung im Jahr 2020 ausgesetzt wurde, entfielen Umsätze i. H. v. TEUR 21. Teilnehmergebühren für Exkursionen, Ferienspiele und Wochenendveranstaltungen blieben um TEUR 9 hinter den Umsätzen des

Zweckverband „Naturpark Taunus“

Vorjahres zurück. Die Umsätze aus Landschaftspflegedienstleistungen sind um TEUR 13 niedriger als im Vorjahr.

Die Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen übersteigen den Vorjahreswert um TEUR 13, da neben dem Taschengeldzuschuss des Naturschutzzentrum Hessen e. V. für die FöJ-Stelle auch Einnahmen des Landeswohlfahrtsverbandes sowie der Bundesagentur für Arbeit für die Bereitstellung des Behinderten-Arbeitsplatzes erzielt wurden.

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen betreffen mit TEUR 552 die Arbeiten an der Kirchenruine und der Antonius-Kapelle. In gleicher Höhe sind Ausgaben in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten. Die Erhöhung betrifft Drittmittel für die Arbeiten an den Kulturdenkmälern. Die Minderung der sonstigen ordentlichen Erträge betrifft im Wesentlichen die ausgebliebenen Sponsorengelder für die Marathon-Veranstaltung sowie Versicherungsentschädigungen, die im Vorjahr TEUR 8 statt TEUR 5 im Berichtsjahr ausmachten.

Wesentlicher Kostenfaktor bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen waren die Kosten für die Inwertsetzung der Kirchenruine und der Antonius-Kapelle i. H. v. TEUR 552 gegenüber TEUR 106 im Vorjahr. Nimmt man diese Kosten aus beiden Jahren heraus, haben sich die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gegenüber dem Vorjahr um TEUR 100 reduziert. Durch die geringere Nutzung sind die Kosten für Energie und Wasser im TIZ gesunken (TEUR 15). Leasingkosten haben sich durch ein zusätzliches Leasingfahrzeug für die stellvertretende Geschäftsleitung erhöht, ebenso die Kosten für Prüfung und Beratung. Wegen der Pandemie sind einige kostenverursachende Maßnahmen der Repräsentations- und Öffentlichkeitsarbeit entfallen (z. B. *Layout- und Druckkosten des Veranstaltungskalenders als Printmedium*). Die Kosten für Repräsentations- und Öffentlichkeitsarbeit konnten dadurch reduziert werden. Durch die nicht ausgetragene Marathon-Veranstaltung sind mit einer solchen Veranstaltung in Zusammenhang stehende Kosten von ca. TEUR 18 nicht entstanden.

Die Zinsaufwendungen sind durch die Kreditumschuldung, insbesondere durch die deutlich besseren Zinskonditionen zurückgegangen.

Im Vorjahr wurde die Bilanzkorrektur hinsichtlich der Kosten für die Inwertsetzung der Kirchenruine über die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen abgebildet (TEUR 60). Hinzu kamen Erträge aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen i. H. v. TEUR 13. Im Berichtsjahr betreffen die außerordentlichen Erträge den Veräußerungserlös aus dem Unimog und die außerordentlichen Aufwendungen den Restbuchwert des Unimog.

Insgesamt wurde ein um TEUR 12 niedrigerer Jahresüberschuss erzielt als im Jahr davor.

Zweckverband „Naturpark Taunus“

Gegenüberstellung der Erträge und Aufwendungen mit den Planansätzen

	IST	PLAN	Abweichung	
	2020	fortgeschr. Ansatz 2020	EUR	%
	EUR	EUR	EUR	%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	359.305,67	328.804,44	30.501,23	9,28%
Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen	15.715,45	4.754,00	10.961,45	230,57%
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.115.986,27	862.640,00	253.346,27	29,37%
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, Investitionszuschüssen und Investitionsbeiträgen	36.804,00	34.290,00	2.514,00	7,33%
Sonstige ordentliche Erträge	8.746,95	2.000,00	6.746,95	337,35%
Gesamtleistung	1.536.558,34	1.232.488,44	304.069,90	24,67%
Personalaufwendungen	507.185,91	503.458,74	3.727,17	0,74%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	838.725,82	572.904,36	265.821,46	46,40%
Abschreibungen	85.006,20	87.185,50	-2.179,30	-2,50%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.533,97	8.363,63	1.170,34	13,99%
<i>Summe der ordentlichen Aufwendungen</i>	<i>1.440.451,90</i>	<i>1.171.912,23</i>	<i>268.539,67</i>	<i>22,91%</i>
Verwaltungsergebnis	96.106,44	60.576,21	35.530,23	58,65%
Finanzerträge				
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.667,24	47.391,00	-20.723,76	-43,73%
Finanzergebnis	-26.667,24	-47.391,00	20.723,76	-43,73%
Ordentliches Ergebnis	69.439,20	13.185,21	56.253,99	426,64%
Außerordentliche Erträge	40.865,52	0,00	40.865,52	100,00%
Außerordentliche Aufwendungen	76.506,00	0,00	76.506,00	
Außerordentliches Ergebnis	-35.640,48	0,00	-35.640,48	100,00%
Jahresüberschuss	33.798,72	13.185,21	20.613,51	156,34%

Im Haushaltsplan waren, wegen der vielen Unwägbarkeiten, keine Erlöse aus Auftragsarbeiten berücksichtigt; es konnten Umsätze i. H. v. TEUR 40 erzielt werden. Die Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen liegen um TEUR 19 über dem Planansatz. Die Besetzung des geförderten Behinderten-Arbeitsplatzes war zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht absehbar. Die Erträge aus Zuweisungen für die Arbeiten an der Ruine ebenso wie die korrespondierenden Aufwendungen wurden bei der Haushaltsplanung deutlich zu niedrig eingeschätzt (TEUR 210 statt TEUR 522). Die vorsorglich geplanten Zuweisungen zur Finanzierung der Stelle der stellvertretenden Geschäftsstellenleiterin (TEUR 76) wurden ebenso wenig vereinnahmt, wie Personalgestellungskosten hierfür entstanden sind. Bei den Zinsaufwendungen für Kredite wurde im Haushaltsplan vorsichtig auf Basis der Konditionen des damaligen Kredits kalkuliert, auch wenn eine Kostensenkung wahrscheinlich war. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen sind erfahrungsgemäß in der Regel weder vorhersehbar noch kalkulierbar.

Zweckverband „Naturpark Taunus“

3. Darstellung der Finanzlage

Finanzrechnung (direkte Methode Muster 16)

- Euro -

Finanzrechnung (direkte Methode Muster 16)

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020 bereinigt um n. einn./ausg. wirk-same Vorgänge	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2020
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	417.967,81	328.804,44	368.242,73	39.438,29
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.774,48	4.754,00	11.662,20	6.908,20
4	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen				
5	Einzahlungen aus Transferleistungen				
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	671.908,60	862.640,00	1.116.690,16	254.050,16
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	33.283,00	2.000,00	5.604,71	3.604,71
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	1.126.933,89	1.198.198,44	1.502.199,80	304.001,36
10	Personalauszahlungen <i>(Aufwendungen lt. Ergebnisrechnung vermindert um nicht auszahlungswirksame aktivierbare Eigenleistungen)</i>	502.153,29	503.458,74	509.545,11	6.086,37
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	453.740,89	572.904,36	856.613,98	283.709,62
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen				
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	47.299,26	47.391,00	31.970,76	-15.420,24
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	8.392,61	8.363,63	9.308,75	945,12
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	1.011.586,05	1.132.117,73	1.407.438,60	275.320,87
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	115.347,84	66.080,71	94.761,20	28.680,49

Zweckverband „Naturpark Taunus“

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020 bereinigt um n. einn./ausg. wirk-same Vorgänge	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2020
1	2	3	4	5	6
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	66.000,00			0,00
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	17.400,21		40.865,52	40.865,52
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	83.400,21	0,00	40.865,52	40.865,52
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				0,00
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	68.564,36	9.300,00	18.609,35	9.309,35
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	68.564,36	9.300,00	18.609,35	9.309,35
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	14.835,85	-9.300,00	22.256,17	31.556,17
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	130.183,69	56.780,71	117.017,37	60.236,66
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	73.438,37	56.609,36	65.109,36	8.500,00
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	-73.438,37	-56.609,36	-65.109,36	-8.500,00
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	56.745,32	171,35	51.908,01	51.736,66
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)				
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)				
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 J. Nr. 36)				
38	(Geplanter) Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	93.504,05	150.249,37	150.249,37	0,00
39	(Geplante) Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34)	56.745,32	171,35	51.908,01	51.736,66
40	(Geplanter) Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 35 und 36)	150.249,37	150.420,72	202.157,38	51.736,66

Zweckverband „Naturpark Taunus“

Die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit liegen um TEUR 298 höher als geplant. Entscheidend sind hierfür die höheren Zuweisungen für die Arbeiten an der Kirchenruine und der Antonius-Kapelle. Auch die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit liegen mit TEUR 1.407 um TEUR 275 über den geplanten Kosten. Insgesamt konnte aber ein um TEUR 23 höherer Überschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit erzielt werden, als erwartet. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit waren nicht geplant und die tatsächlichen Auszahlungen liegen um TEUR 9 über dem Planansatz. Bei der Planung war der Verkauf des Unimog noch nicht absehbar und damit auch nicht die notwendige Aufrüstung des Pflgetraktors als Ersatzarbeitsgerät.

Bei der Haushaltsplanung wurde, wie tatsächlich auch eingetreten, von einer Halbierung der Kredittilgungsraten ausgegangen. Dass die erste Tilgung bereits per 30.06.2020 zu erfolgen hatte (Laufzeitbeginn 07.05.2020) war bei der Planung nicht absehbar.

Insgesamt konnte zum Bilanzstichtag dem Zahlungsmittelbestand ein Betrag von TEUR 52 zugeführt werden. Es handelt sich allerdings um eine Stichtagszufälligkeit. Tatsächlich hat sich der verfügbare Zahlungsmittelbestand unter Berücksichtigung von Forderungen und Verbindlichkeiten/Verpflichtungen nur um TEUR 6 von TEUR 66 auf TEUR 72 erhöht.

C. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

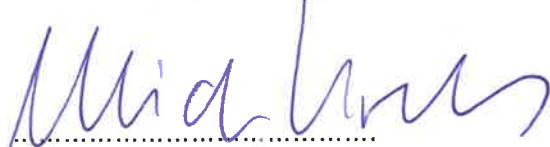
Die finanzielle Grundausrüstung des Zweckverbands ist durch die Verbandsbeiträge der Mitglieder garantiert. Langfristig abgeschlossene Pflegeverträge ergänzen diese und schaffen einen gewissen Handlungsspielraum. Durch die anhaltende Pandemie entfallen Einnahmen aus der Vermietung von Jugendzeltplätzen, Seminarraum und anderen Einrichtungen. Auch Einnahmen aus Exkursionen und anderen Veranstaltungen sind nur sehr eingeschränkt zu generieren. Auf der anderen Seite bedingt die Pandemie eine extensive Nutzung und damit „Abnutzung“ der Naturparkanlagen. Für über bloße Instandhaltung und Verkehrssicherung hinausgehende Maßnahmen ist der Zweckverband stärker denn je auf Drittmittel angewiesen.

Die Fortführung der Mitarbeit in den verschiedensten Institutionen, auch auf Bundesebene, und die Leitung der Geschäftsstelle der „Arbeitsgemeinschaft Hessischer Naturparkträger“ sind weiterhin geplant.

D. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten. Der pandemiebedingte Lockdown bestand sowohl vor wie nach dem Bilanzstichtag, auch wenn zwischenzeitlich in verschiedenen Bereichen Lockerungen eingetreten sind oder der Lockdown teilweise verschärft wurde, bleibt die Lage unübersichtlich und nicht kalkulierbar.

Oberursel, den 20. Mai 2021



.....
Landrat Ulrich Krebs
- Vorstandsvorsitzender -